_____

Name und amtliche Bezeichnung der Schule

Zeugnis der allgemeinen Hochschulreife

_____

Vorname Name

geboren am _____ in _____

hat sich nach dem Besuch des Bildungsganges zum nachträglichen Erwerb der allgemeinen Hochschulreife an der Abendschule der Abiturprüfung unterzogen.

Dem Zeugnis liegen zugrunde:

- Die Vereinbarung über die Gestaltung der Abendgymnasien in der Sekundarstufe II (Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 21.6. 1979 in der jeweils geltenden Fassung)
- Die Vereinbarung über die Abiturprüfung der gymnasialen Oberstufe in der Sekundarstufe II (Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 13.12. 1973 in der jeweils geltenden Fassung)
- Die Vereinbarung über die einheitlichen Prüfungsanforderungen in der Abiturprüfung in der jeweils geltenden Fassung
- Die ZBW-Verordnung vom 6. Juli 1998 (GVBl. II S. 490) in der jeweils geltenden Fassung

Vorname Name

Leistungen

1. Hauptphase

Leistungskursfächer werden mit "LF" gekennzeichnet. Die übrigen Fächer sind Grundkursfächer. Bewertungen von Grundkursen, die nicht in die Gesamtqualifikation eingehen, sind in Klammern gesetzt.

		Punktbewertung der Kurse in einfacher Wertung			
	LF	12/I	12/II	13/I	13/II
1.1 Sprachlich-literarisch-künstlerisches Aufgabenfeld					
_____	_____				
_____	_____				
_____	_____				
_____	_____				
_____	_____				
_____	_____				
1.2 Gesellschaftswissenschaftliches Aufgabenfeld					
_____	_____				
_____	_____				
_____	_____				
_____	_____				
1.3 Mathematisch-naturwissenschaftliches Aufgabenfeld					
_____	_____				
_____	_____				
_____	_____				
_____	_____				
_____	_____				

	sehr gut			gut			befriedigend			ausreichend			mangelhaft			ungenügend
Noten	+	1	-	+	2	-	+	3	-	+	4	-	+	5	-	6
Punkte	15	14	13	12	11	10	98	7		65	4		32	1		0

Vorname Name

2. Abiturprüfung

	Prüfungsergebnis in Punkten in einfacher Wertung schriftlich	mündlich
1. Abiturprüfungsfach (Leistungskursfach)		
2. Abiturprüfungsfach (Leistungskursfach)		
3. Abiturprüfungsfach (Grundkursfach)		
4. Abiturprüfungsfach (Grundkursfach)		

3. Berechnung der Gesamtqualifikation und der Durchschnittsnote

Punktsumme aus neun Grundkursen in doppelter Wertung

(mindestens 90, höchstens 270 Punkte)

Punktsumme aus den sechs Leistungskursen in dreifacher Wertung

(mindestens 90, höchstens 270 Punkte)

Punktsumme aus den Abiturprüfungen in vierfacher Wertung und den Kursen der vier Abiturprüfungsfächer im Schulhalbjahr13/II in einfacher Wertung

(mindestens 100, höchstens 300 Punkte)

Gesamtpunktzahl

(mindestens 280, höchstens 840 Punkte)

Durchschnittsnote

Vorname Name

4. Fremdsprachenbelegung

Das Zeugnis schließt gemäß geltender Vereinbarung der Kultusminister den Nachweis der Kenntnisse ein für das _____ .

Bemerkungen

_____

Vorname Name

hat die Abiturprüfung bestanden und damit die Befähigung zum Studium an einer Hochschule in der Bundesrepublik Deutschland erworben.

_____

Ort, Datum

Siegel

_____ _____

Vorsitzende/r des Prüfungsausschusses Schulleiterin / Schulleiter / beauftragte Lehrkraft